

Z Verlag
von
August Hirschwald in Berlin.

Soeben erschien:

Grundriss
der
psychiatrischen Diagnostik

nebst einem Anhang
enthaltend die für den Psychiater
wichtigsten Gesetzesbestimmgn.
und eine Uebersicht der ge-
bräuchlichsten Schlafmittel

von Prof. Dr. **Raecke.**

= **Vierte, =**
vermehrte u. verbesserte Auflage.
1913. Gr. 8°. Mit 14 Textfig.
Geb. 3 *M.*

Der vorliegende Grundriss soll
weder ein Lehrbuch ersetzen,
noch Anleitungen zu wissenschaft-
lichen Arbeiten bringen, sondern
lediglich ein Leitfaden der Unter-
suchung Geisteskranker sein, die
anfangs ohne Zweifel grosse
Schwierigkeiten bereitet. Eine
zuverlässige und sichere Hand-
habung dafür ist seit langem drin-
gendes Bedürfnis, und so hat sich
das Büchlein nicht nur für die
Studierenden, auch für die meisten
Ärzte, besonders für die Irren-,
Nerven- und Gerichtsärzte von prak-
tischem Interesse und von grossem
Nutzen erwiesen. Für die vor-
liegende neue verbesserte Auf-
lage bitte ich um gefl. Verwendung.

Berlin, im Juli 1913.

— **Preiserhöhung.** —
Standeserhebungen
und Gnadenakte deutscher
Landesfürsten

während dreier Jahrhunderte
von

Maximilian Grizner

ist nahezu vergriffen und erhöhe
ich daher den Preis auf

M. 30. — ord.,
M. 22.50 netto bar.

Görlitz.

E. A. Starke,
Heraldisch-Genealog. Verlag.

Zur Beachtung!

Inserate für den Illustrierten
Teil des Börsenblattes müssen
wenigstens 10 Tage vor dem Er-
scheinungstermin der Anzeigen bei
der Geschäftsstelle vorliegen.

Nur auf Verlangen!

Z In Kürze erscheint:

Just, A., Pastor an St. Salvator in Breslau:

Der Gesamtverband der Evangelischen
Arbeitervereine Deutschlands,

seine Geschichte und seine Arbeiten. **Zweite Auflage.**
100 S. gr. 8°. Preis 2 *M.* (10 Expl. 14 *M.*)

Der Zweck dieses Büchleins ist, weiteren Kreisen die
Kenntnis der Bestrebungen des Gesamtverbandes zu vermitteln
und einen Überblick über die Geschichte, Tätigkeit und das Ziel
der Evangelischen Arbeitervereine zu geben. Die Geschichte des
Gesamtverbandes ist bis auf die Gegenwart fortgeführt. Da
die 1. Auflage im Selbstverlage des Gesamtverbandes erschien
und wohl fast ausschließlich an Arbeitervereine abgegeben
wurde, ist die Schrift weiteren Kreisen noch unbekannt, so daß
eine Verwendung sich sicher lohnen dürfte.

Heinzelmann, Lic. Gerhard, Privatdozent
d. Theol. in Göttingen:

Animismus und Religion. Eine Studie

zur Religions-
psychologie der primitiven Völker. 82 S. gr. 8°. **Preis 1.50 *M.*** (10 Expl. 12 *M.*)

Die in der vorliegenden Schrift behandelte Frage ist für
Ethnologen, Völkerpsychologen, Religionswissenschaftler und
Missionstheoretiker von größtem Interesse.

Schlatter, D. theol. A., Prof. d. Theol. in
Tübingen:

Jesu Gottheit und das Kreuz. (Bei-
träge

zur Förderung christlicher Theologie. V. Jahrgang.
Heft 5.) **Zweite Auflage.** 90 S. gr. 8°. **Preis 1.20 *M.***

Diese Schrift ist eine hochbedeutende theologische Unter-
suchung für den, der einem klar und lichtvoll scheinenden und
ordnenden Gedankengang gern mit Aufmerksamkeit folgt, schon
unter dem logischen Gesichtspunkt ein Genuß, noch mehr aber
durch die psychologischen Darstellungen fesselnd und erhebend.

Löhe, weil. Pfr. Wilh.:

Martyrologium. Zur Erklärung der herkömm-
lichen Kalendernamen. **Zweite,**

unveränderte Auflage. 247 S. 8°. **Preis 2.60 *M.***
geb. 3.60 *M.*

Ich bitte um Ihre recht tätige Verwendung. Verlang-
zettel liegt bei.

Hochachtungsvoll

Gütersloh, den 21. Juli 1913.

E. Bertelsmann.

D. Häring, Verlagsbuchhandlg.,
Berlin SW. 29, Sreifenaufstr. 15.

Im Juli 1913.

Z Demnächst erscheinen:

Reichsversicherungs-
ordnung.

Mit Kommentar.

Dritte und vierte Auflage.

(Unveränderter Abdruck der ersten
und zweiten Auflage.)

Drei Bände à 16 *M.*, in dauer-
haftem Halbfranzband à 18 *M.*

I. Band: Die Krankenversiche-
rung. Von Regierungsrat Dr.
Olshausen in Hamburg.

II. Band: Die Unfallversiche-
rung. Von Dr. L. Laß, Geh.
Regierungsrat u. Professor.

III. Band: Die Invaliden-, die
Witwen- u. Hinterbliebenen-
versicherung. Von Dr. R. Beh-
mann, Oberverwaltungs-
gerichtsrat.

Dieser umfangreiche, kritische
und hervorragende Kommentar des
schwierigen Gesetzes, über das die
Deutsche Versicherten-Zeitung in
Nr. 4 vom 31. Mai urteilt,

daß es die führende Stellung
einnimmt,

hat sich überall schnell eingebürgert.

Besondere Vorzüge meiner Aus-
gabe der Reichsversicherungsord-
nung sind ein unbedingt zuver-
lässiger Text des Gesetzes, kurze
klare Erläuterungen, die Hinzufü-
gung der Nummern der Para-
graphen der älteren Gesetze, aus
denen die Paragraphen des neuen
Gesetzes hervorgegangen sind,
scharfer, klarer, übersichtlicher Druck
und vorzügliches Papier. Jeder
der drei Bände enthält das 1., 5.
und 6. Buch, das bei anderen Aus-
gaben einen, auch zwei besondere
Bände bildet, den die Käufer der
drei Teile des Gesetzes einzeln
kaufen müssen. Das ist kostspielig
und unbequem, weil man stets ge-
zwungen ist, in mehreren Bänden
nachzuschlagen.

Ich spreche allen denen, die bisher
lebhaftes Interesse bekundet haben
für die hervorragende Publikation,
meinen besten Dank aus und bitte,
das Interesse auch ferner ihr zu
bewahren.

Ich unterstütze es dadurch, daß
der Subskriptionspreis: der Band
16 *M.*, 11.20 *M.* bar, in dauerhaftem
Halbfranzband 18 *M.*, 12.60 *M.* bar,
und auch die Bezugsbedingungen
für das ganze Jahr 1913 in Kraft
bleiben.

Somit ist dem Sortimentbuch-
handel die Gelegenheit zu lohnen-
dem Verdienst gegeben.

Bedienen Sie sich zu Bestellungen
der Verlangzetteln.